



seit 1558

Friedrich-Schiller-Universität Jena

StuRa

Studierendenrat der FSU Jena · Carl-Zeiss-Straße 3 · 07743 Jena

Studierendenrat

Vorstand

Elisabeth Zettel
Gloria Holfert
Jonathan Schäfer

Carl-Zeiss-Straße 3
07743 Jena

Telefon: 0 36 41 · 9 400 991
Telefax: 0 36 41 · 9 400 993
vorstand@stura.uni-jena.de

öffentliches Protokoll der außerordentlichen Vorstandssitzung vom 13.12.2019

Anwesende: Elisabeth Zettel, Gloria Holfert, Jonathan Schäfer
Entschuldigte:
Unentschuldigt: -
Gäste: Gero Reich, André Prater, Jil Diercks
Protokollant: Elisabeth Zettel
Zeit: 15:36-15:30 Uhr

Die Sitzung wird um 15:36 Uhr eröffnet.

TOP 01 – Diskussion und Beschluss (M-092-2019)

Der FSR Kommunikationswissenschaften beantragt eine Mittelfreigabe in Höhe von 215€ für die Finanzierung eines Gastvortrags am 22.10.2019 von Michael Schulze von Glaßer zu „Militainment“.

Eine Kostenaufstellung liegt vor. Ein Einspruch des Haushaltsverantwortlichen liegt nicht vor.

Abstimmungstext:

Mittelfreigabe M-092-2019 wird freigegeben in Höhe von 215€ Euro.

Dafür: 3 Dagegen: 0 Enthaltungen: 0
→ **angenommen**

TOP 02 – Diskussion und Beschluss (M-118-2019)

Das Referat gegen gruppenbezogene Menschenfeindlichkeit beantragt eine Mittelfreigabe in Höhe von 376,84€ zur finanziellen Unterstützung eines Vortrags/Workshops zu Solidarischer cis-Männlichkeit im Frauen*Streik.

Eine Kostenaufstellung liegt vor. Ein Einspruch des Haushaltsverantwortlichen liegt nicht vor.

Abstimmungstext:

Mittelfreigabe M-118-2019 wird freigegeben in Höhe von 376,84€.

Dafür: 3 Dagegen: 0 Enthaltungen: 0
→ **angenommen**

TOP 03 – Diskussion und Beschluss (M-110-2019)

Der FSR Sport beantragt eine Mittelfreigabe in Höhe von 99,99 € für die finanzielle Unterstützung zum Kauf eines Druckers & Scanners.

Eine Kostenaufstellung liegt vor. Ein Einspruch des Haushaltsverantwortlichen liegt nicht vor.

Abstimmungstext:

Mittelfreigabe M-110-2019 wird freigegeben in Höhe von 99,99€.

Dafür: 3	Dagegen: 0	Enthaltungen: 0
→ angenommen		

TOP 04 – Diskussion und Beschluss Aufwandsentschädigung HHV

Sebastian Wenig hat auch im Oktober 2019 seine Arbeit als HHV ehrenamtlich weiter ausgeführt, ohne gewählt zu sein oder einen Arbeitsvertrag zu haben. Dafür beantragt Jil Diercks eine Aufwandsentschädigung in Höhe von 430€.

Abstimmungstext:

Für Sebastian Wenig wird eine einmalige Aufwandsentschädigung für den Monat Oktober 2019 in Höhe von 430€ freigegeben.

Dafür: 3	Dagegen: 0	Enthaltungen: 0
→ angenommen		

Die Sitzung wurde um 15:42 Uhr geschlossen.

Elisabeth Zettel

Gloria Holfert

Jonathan Schäfer